

# WÜRTH FLK PRO 250

## Anwendung

### Oberflächenvorbereitung:

Eine sorgfältige Vorbereitung der Oberfläche ist für ein optimales Finish und eine lange Lebensdauer unerlässlich.

Die Oberfläche muss trocken, fettfrei und frei von Schmutz und Staub sein. Alle losen Teile müssen sorgfältig entfernt werden. Die Untergrundfeuchtigkeit soll max. 5% betragen.

Die Druckfestigkeit des Untergrundes sollte mindestens 25 MPa, die Haftung mindestens 1,5 MPa betragen. Neue Betonkonstruktionen müssen mindestens 28 Tage trocknen. Alte, lockere Beschichtungen, Schmutz, Fette, Öle, organische Substanzen und Staub müssen mit einer Schleifmaschine entfernt werden. Mögliche Oberflächenunebenheiten glätten, lose Teile und Schleifstaub gründlich entfernen. VORSICHT: Oberfläche nicht mit Wasser abwaschen!

### Grundierung:

Grundieren mit Würth Primer S für saugende Untergründe (Beton, Zement, Holz) oder Würth Primer NS für nichtsaugende Untergründe (Bitumenfolien, Metall, Keramikfliesen).

Die Grundierung wie in den Datenblättern angegeben ablüften und trocknen lassen.

### Anschlüsse:

Das Würth FLK PRO 250 vor Gebrauch gründlich 3-5min aufrühren!

Bevor die Dachfläche beschichtet wird, müssen die Anschlüsse wie Wandanschluss, Attikaanschluss, Lichtkuppeln, Dachdurchbrüche, usw. eingebunden werden. Dabei legt man zunächst Würth FLK PRO 250 mit Pinsel oder Rolle vor. In das noch flüssige Würth FLK PRO 250 legt man das zugeschnittene und vorbereitete Vlies ein und bedeckt es vollständig und blasenfrei mit einer zweiten Lage Würth FLK PRO 250.

Pinsel und Roller müssen lösemittelbeständig sein!

### Flächenabdichtung vollarmiert:

Sobald die Vorbereitungen an den Anschlüssen und Durchführungen abgeschlossen sind, kann mit der Abdichtung begonnen werden. Dazu wird Würth FLK PRO 250 mit einer Rolle vorgelegt. Anschließend wird das Vlies in den noch flüssigen Kunststoff Würth FLK PRO 250 mit einer sauberen Rolle blasenfrei eingearbeitet. Die Vliesränder müssen mindestens 5 cm überlappen.

Nach 12-18 Std (nicht später als 48 Std) wird das Vlies bis zur vollständigen Sättigung mit Würth FLK PRO 250 überdeckt und durchtränkt. Nach 12-18 Std (nicht später als 48 Std) kann bei Bedarf eine dritte Lage aufgebracht werden. Die dritte Decklage ist manchmal auf stark unebenen Flächen wie abgewitterten Bitumendächern oder Flächen mit hoher Rautiefe notwendig.

### Flächenabdichtung vollarmiert (Nass-auf-Nass):

Zur Abdichtung vollarmiert und Nass-auf-Nass wird der Zusatz von Würth Katalysator zum Würth FLK PRO 250 empfohlen. Der Katalysator führt zu kurzen Aushärte- und Regenstabilitätszeiten und zu blasenfreien Oberflächen.

Würth FLK PRO 250 soll dünn aufgetragen werden. Nicht mehr als 6 mm pro ausgehärtete Schicht.

Verarbeitungstemperatur von 5 °C bis 35 °C. Niedrige Temperaturen können die Aushärtung verzögern.

Hohe Luftfeuchtigkeit kann die Oberfläche optisch beeinflussen.